

## Schadensfallanalyse – Wie Sie Schadensursachen auf die Spur kommen und Ihre Produkte systematisch verbessern können

### KURZBESCHREIBUNG

Schadensfälle sind in der Praxis immer noch unvermeidlich und stellen für Unternehmen ein erhebliches rechtliches und finanzielles Risiko dar. Im Schadensfall gilt es, die Ursache schnell und zweifelsfrei festzustellen und durch geeignete Abhilfemaßnahmen nachhaltig abzustellen. Hierfür ist neben der klassischen Schadensanalyse eine systematisch-methodische Vorgehensweise wie z.B. die 8D-Methode erforderlich. Wird ein Schadensfall wirklich verstanden, liefern die gewonnenen Erkenntnisse wichtige Beiträge für eine kontinuierliche Produktverbesserung.

### ZIELSETZUNG

Im Seminar werden systematisch-methodische Vorgehensweisen im Schadensfall und bei der Schadensuntersuchung dargestellt. Das zur Aufklärung des Schadensfalls erforderliche Know-how in den Bereichen Konstruktion/Mechanik, Fertigungstechnik, Werkstofftechnik und Analytik wird Ihnen anhand konkreter Beispiele vermittelt. In einem separaten Übungsteil können Sie das Erlernte anwenden und eigene Schadensfälle zur Diskussion einbringen. Falls Sie das Seminar im Rahmen des Zertifikatskurses „Technologie und Prüfung von metallischen Werkstoffen“ besuchen, findet etwa 2-3 Wochen nach der Veranstaltung eine 30-minütige Prüfung statt. Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

### INHALTE

- Der Schadensfall – (et)was lief schief!?
- Die 8D-Methode im Schadensfall
- Typisches Versagensverhalten von unterschiedlichen Werkstoffgruppen
- Systematische Vorgehensweise bei der Schadensanalyse
- Untersuchungsmethoden im Schadensfall: Welche Aussagen benötige ich? Welche Methode/welches Gerät ist hierfür geeignet?
- Verfassen eines Schadensberichts
- Praktische Übungen

### ZIELGRUPPE

Naturwissenschaftler, Ingenieure, Techniker und Metallographen. Es sind keine besonderen Vorkenntnisse erforderlich.

Abschluss:	Teilnahmebestätigung oder Zertifikat der Hochschule Aalen
Veranstaltungsort:	Hochschule Aalen
Gebühr:	650 Euro
Teilnehmerzahl:	4 – 15 Teilnehmer